Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 13

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zu verkaufen

wegen Seirat 1 Ballkleid rosa und 1 Maskenball-Rleid, beide Rleider gut erhalten.

Grimmig entschlossen, solid zu werden.

Der Weg ins Leben

Unkostenbeitrag für jedermann 55 Rp.

Billig!!!

Drang zur großen Welt. Er verläßt die Seinen und die heimatlichen Täler und Gipfel, um im Dunft der Großstädte ein leichteres Glück zu suchen. Wie so mancher Sohn der Berge unterliegt er dem zehrenden Heimweh und kehrt zuruck zu seinen glückhaften Gletschern und Firmen.

Alpenglühen A.G. und Gipfelrausch G. m. b. H.

Ende zu sliehende Jahr 1943 hat uns keine Besser dur steine Bettgeschehen bringen fönsten. Leider dürsen wir nur in eine von Greuelnachrichten überledüttete Bergangen heit zurücklichen. Der Turnverein Altschein ist aber aus diesem Alltsche ver durmonuen. Det Lurin vertitag hets 1 es h e i m ist aber aus diesem Miltag hets aus gebrochen und hat durchwegs teine Mühe gescheut, am Sylvester im Ochsensaal Zu Arlesheim einen Bunten Abend durchzus führen

Welch ein Lichtblick in finsterer Zeit!!! führen. –

wegen Platmangel

Bu verkaufen

105 cm did, bei

Scheinen beschränkte Wohnverhältnisse gewesen zu sein!

Aurze Mitteilungen

- Der Bundesrat hat Redaktor O. Odeff vom "Landboten" in Winterthitr in die Pressebratungsstelle beim eidg. Justiz- und Polizeidepartement gewählt.

Pressebratungsstelle ... da kann nur die Zensur gemeint sein!

Wer Würmer hat, nimmt



Rot gegen Spulwürmer: 2.50, 4.50, Kur 10.50. Gelb gegen Madenwürmer: 3.25, 6.—. Kur 10.50. Sie werden überrascht

Ich bin gar nicht neugierig!

Bewilligungspslicht für Reklamen.

Der Umstand, daß immer wieder Restametas schn, Lichtrestamen und Restamen in Plastationm ohne Begrüßung der Behörden angebracht wers gabe der einschläsigen gesehlichen Borschriften:

Jedes Plakat muß den deutlich sichtbaren Vermerk Heil Polizei-Inspektorat enthalten!

Frauen

für leichte Arbeit Bewer-berinnen, die schon auf Glühlampen gearbeitet haben, sei es an Maschi-nen Gestellbau oder als Auffädlerinen, werden be-vorzugt. Guter Lohn.

Ein angenehmes, warmes Arbeiten!

Die Frauenklinik im Kantonsspital in Lusgern, die mährend zwei Jahren umgehaut wurde, ist neu erössnet worden. Sie zählt jest 74 Betten und ist sür 66 Sänglinge eingerichtet. Die Jahl der Gebursik sür 66 Sänglinge Jahre 1931 auf 1213 im letzten ist non 580 im Jahre 1931 auf Raufasten biss

Singe, wem Gesang gegeben!

a wann, der unglaubliche wiengen Weißwein vertilgen konnte, ohne betrunken zu werden. Als Extrakt seiner zwanzigjährigen Diensterfahrung hatte er Studer einmal folgendes gesagt:

Fortsetzung folgt. Das nenn' ich mir einen «Extrakt»!

Manch fleischunktverknappte Hausfrau wendet sich am Marti gerne ben Fischen zu, ist ber

Ich als volleipulverpunktverknappte Hausfrau wende mich gewöhnlich an die freundlichen Güggeli.

Weib and Weiblichkeit

ist das gerissene Handbüchlein für junge Männer. Lesen Sie es, dann wissen Sie Bescheid, wie man mit Frauen umgehen muss, um Liebe zu erringen. Aber auch Frauen tragen es gerne in der Tasche nach, weil sie sich damit angenehm angesprochen fühlen. Preis Fr. 1.50, Postcheck 28 288 oder Mär-

Mein schönes Fräulein, darf ich's wagen?

54792 Mo ist der ehrliche Finder des

Aüllsederhalters liegen geblieben Montag nachm in der Kornhaus-volt. Abgeben gegen Kin-derlahm

Sollte er den Finderlohn im voraus versoffen haben?!



An unsere Leser!

Wir bitten, den für den Gazettenhumor bestimmten Beiträgen kein Rückporto beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite sollen mit dem Originalausschnitt aus der betreffenden Zeitung eingesandt werden.

